

Als Anfänger im LK-Eng und Klassenlehrerin in der 5

- Ich suche den Roten Faden!

Beitrag von „Avantasia“ vom 13. August 2015 12:15

Salut!

Ich kann deinen Wunsch nach einem groben Verlauf des Schuljahres gut nachvollziehen, kann aber auch nur sehr allgemein antworten, da der Rhythmus an jeder Schule anders ist.

Vor Schuljahresbeginn:

- Lerne deinen Klassenraum kennen. Welche Sitzordnung könnte passen? Wo könnte der Stundenplan und die Klassendienstlisten hängen?
- Besorge dir eine Klassenliste. Wurf auch einen Blick in die Schülerakten, damit du weißt, welcher Schüler von welcher Grundschule kommt und wer ggf. Probleme hat/machen wird (auch wenn du unvoreingenommen an die Klasse gehen möchtest).
- Finde heraus, wer die Parallelklassen unterrichtet. Triff dich mit ihnen auf einen Kaffee und profitiere von ihren Erfahrungen!

1. Schultag der 5. Klasse (meist nach dem eigentlichen Schuljahresbeginn):

- Kennenlernen der Schüler und Verteilen von Material der Schule (Listen, Hinweiszettel etc.) (für mehr ist nach der Einschulung keine Zeit)

Kennenlerntage (falls es an deiner Schule so etwas gibt):

- Erste Regeln aufstellen
- Schulgebäude kennenlernen (z.B. durch eine Rallye)
- 1. Sitzordnung (erst selbstgewählt, nach einer Woche setze ich um)
- Stundenplan vorstellen, Räume zeigen
- Fluchtweg abgehen
- Schulordnung besprechen
- erste Fachstunden
- erste Lernmethoden, wenn du Zeit dazu findest (z.B. wie organiere ich meinen Schreibtisch, wie gehe ich mit größeren Hausaufgaben um, wie bereite ich mich auf die nächste Klassenarbeit vor)

... und was sonst noch im Klassenlehrerordner drin steht (und man eh nicht alles in den ersten Tagen schafft, aber das ist auch nicht so schlimm)

bis Herbstferien:

- 1. Elternabend
- erste Klassenarbeiten
- Rückfragen an die Fachlehrer zum Arbeits- und Sozialverhalten

bis Weihnachtsferien:

- wahrscheinlich Vorbereitung einer Weihnachtsfeier o.ä. der Schule
- Mappen oder Hefte einsammeln
- Elterngespräche führen

Die 5er sind selbst neu an der Schule und kennen die Abläufe auch nicht (selbst die, die schon Geschwister an der Schule haben). Sie verzeihen es dir, wenn du nicht sofort auf alles eine Antwort hast. Mit der Zeit wirst du damit auch entspannter umgehen. Sobald eine Frage kommt, die du nicht beantworten kannst, genügt es einem Schüler auch, wenn du dir die Frage aufschreibst und ihm die Antwort in der nächsten Stunde gibst. Es ist daher wichtig, dass du Kollegen an der Schule hast, die du alles fragen kannst, mindestens aber die Parallelklassenlehrer.

Viel Spaß mit deiner 5. Klasse!

À+